

Ebner'sche Kunst- u. Musikh. in Stuttgart ferner:

Deutsches Fürsten- und Ritter-Album der Marianischen Ritterkapelle in Hassfurt, von Karl Alexander v. Heidehoff, mit genealogischen Notizen und Vorrede von Dr. A. v. Eye. (Enth. 14 Tafeln, incl. Titelbild, in lithogr. Gold- und Farbendruck von Fr. Malté, die Totalansicht der Ritter-Kapelle, gez. von C. v. Heidehoff, gest. von H. Gugeler, 1 lithogr. Erklärungsblatt des Titelblattes, nebst VIII und 88 S. Text.) gr. 4. In Umschlag in Farbendruck cart. 6 ₰

Die Wilhelma. Maurische Villa, erbaut unter der Regierung Sr. Maj. des Königs Wilhelm von Württemberg. Entworfen und ausgeführt von L. v. Zanth. (Enth. 10 fotogr. Blatt, als: Titelbild (Pforte); allgemeiner Grundriss und Ansicht der Wilhelma; Ansichten des Hofes, Wohnzimmers, Saales, Speisezimmers und des Festsaaes; einzelne Theile und Ornamente der innern Ausschmückung, nebst 4 Blatt Text.) Fol. In Lnwd.-Mappe 10 ₰; einzelne Blätter à 1 ₰

Engelhardt'sche Buchh. in Freiberg.

Friedrich Constantin Freiherr von Beust, k. k. oesterreich. Generalinspector des cisleith. Berg-, Hütten- und Salinenwesens. Brustbild mit Facsimile. Lithogr. von H. Oeser. Tondruck. kl. Fol. 20 N \mathcal{L}

Goerlich & Coch in Breslau.

Breslauer Dom-Album. 9 Blätter der vorzüglichsten Ansichten und Kunstdenkmäler in der Cathedrale ad St. Johannem. Mit erläuterndem Text von A. Knoblich, in Photographien von A. Leisner. (Enth. 9 fotogr. Blatt nebst Text auf Umschlag.) Fol. In Lnwd.-Mappe 7 ₰ 6 N \mathcal{L}

Hanfstaengl in München.

Das Religionsgespräch zu Marburg 1529. Gemalt von W. Lindenschmit, fotogr. von Fr. Hanfstaengl. Nebst Erklärungsblatt der Portraits. Grösse I. (qu. Roy.-Fol.) 10 ₰; Grösse II. (gr. qu. Fol.) 3 ₰; Grösse III. (kl. qu. Fol.) 1 ₰; Grösse IV. (Visitenkartenformat) 5 N \mathcal{L}

Kraut & Bosshart in Zürich.

Ornamenten-Album in Originalzeichnungen für Decorations- und Flachmaler, Stukkatur-Arbeiter, Steinhauer, Schnitzer etc., überhaupt für alle technischen Gewerbe. Gez. von La Grange, lithogr. von J. J. Hofer. 2. Lfg. (Enth. 6 Blatt, dabei ein Farbendruck.) Fol. In Umschlag 20 N \mathcal{L}

Manz in München.

Neuester Plan von München mit für Fremde wichtigen Notizen. Angefertigt von J. Heyberger, lithogr. Farbendruck von Dr. C. Wolf & Sohn. gr. Fol. Gebr. in 8. nebst 19 S. Text: Wegweiser zu dem Plane, in 8. Cart. 20 N \mathcal{L}

Meltzer's Buchh. in Waldenburg.

Dr. Brehmer's Heilanstalt für Lungenkranke in Görbersdorf in Schlesien. Totalansicht. Nach der Natur aufgen. und gez. von W. Ernst, lithogr. von W. Loeillot. Tondruck. qu. Fol. (In Commission.) 15 N \mathcal{L}

Mey & Widmayer in München.

Oberbayerische Architectur für ländliche Zwecke. Façaden, Grundrisse und Details, erfunden und gez. von Jos. Tölzer. 7. Hft. (Enth.: 6 lithogr. Blatt theils in Ton- und Farbendruck.) Fol. In Umschlag 1 ₰

Neumann in Berlin.

Flötzkarte des niederrheinisch-westphälischen Steinkohlenbeckens. 5. Lfg. 2. Abth. (Schluss. Enth.: 3 Blatt, Section Längendreer, Herdecke und Herzkamp.) Lithogr. und farbig gedruckt. qu. Roy.-Fol. 3 ₰

Schabelitz'sche Buchh. in Zürich.

Polen-Denkmal. Monument élevé en souvenir de la lutte séculaire pour la liberté de la Pologne à Rapperswyl en Suisse 1868. Photographie par l'émigrant Chylewski. Atelier Norden, Zürich. Visitenkartenformat. 10 N \mathcal{L}

Schauenburg in Lahr.

Das Lutherdenkmal in Worms nach dem Entwurf von E. Rietschel, gez. von Julius Hübner. Aufzeichn. u. Holzschnitt von H. Bürkner. Oben mit Randzeichnung. Tondruck. gr. qu. Fol. 6 N \mathcal{L}

B. Weigel in Leipzig.

Brautzug im Frühling. Originalgemälde von Ludwig Richter. 1847 (im Museum zu Dresden). Gez. und gest. von Lud. Friedrich. gr. qu. Fol. (Sächs. Kunst-Vereins-Blatt für 1867.) 5 ₰

Volkening in Minden.

Graf von Bismarck-Schönhausen. Portrait in Halbfigur. Nach einer Photographie in Stahl gest. von Weger. 4. 5 N \mathcal{L}

G. Weise in Stuttgart.

Deutsche Bilderbogen für Jung und Alt. I. Serie. Bogen Nr. 1—50. In Holzschnitt nach Zeichnungen von Oscar Pietsch, Rud. Jordan, C. Offterdinger, Aug. Beck, C. E. Böttcher, F. Specht, C. Reinhardt, L. Hugo Becker, H. Scherenberg, A. Baur, P. Konewka, L. Burger, F. Hiddemann, W. Gentz, J. Simmler, C. Bertling, C. Häberlin, Th. Hosemann, E. Hartmann, C. Kröner, C. Scheuren, G. Süss, E. Bosch, C. F. Deiker, P. Meyerheim, H. Eschke, Hilgers, W. Riefsthal, A. Schrödter. gr. Fol. Schwarz 1 ₰ 20 N \mathcal{L} ; colorirt 3 ₰ 10 N \mathcal{L}

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 1/2 Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Gerichtliche Bekanntmachungen.

[24503.] Von dem **k. k. Handelsgerichte** in Wien wird durch Edict vom 29. Juli 1868 bekannt gemacht:

Es sei in die Eröffnung eines Concurſes über das gesammte bewegliche und über das in denjenigen Kronländern, für welche die Civil-Jurisdictionsnorm vom 20. November 1852 in Wirksamkeit steht, befindliche unbewegliche Vermögen des hiergerichts unter der Firma „Zendler & Co.“ protokolirten Julius Groſſer, Buchhändlers in Wien, gewilligt, und zum Concurſmaſſenvertreter Herr Dr. Joseph Bauer, zu seinem Stellvertreter Herr Dr. Burghard Barth und zum einstweiligen Vermögensverwalter Herr Dr. Joseph Bauer bestellt worden.

Daher wird Jedermann, der an den erstgenannten Verschuldeten eine Forderung zu stellen berechtigt zu sein glaubt, hiermit erinnert, bis

1. October 1868 die Anmeldung seiner Forderung in Gestalt einer förmlichen Klage wider den Vertreter der obgedachten Concurſmaſſe der Firma „Zendler & Co.“ rüchſichtlich des Julius Groſſer bei diesem Gerichte einzureichen.

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[24504.] Dramburg, den 1. September 1868. P. P.

Nachdem mein Onkel Herr Carl Jancke, Besitzer der C. F. Post'schen Buchhandlung in Colberg, die hier unter derselben Firma bestandene Filiale nach Belgard verlegt hat, habe ich die

Hugo Backe'sche Buchhandlung hierselbst am heutigen Tage mit allen Acti-

ven, Passiven sind nicht vorhanden, käuflich übernommen und werde dieselbe von nun an unter der Firma:

Otto Jancke's

Buch-, Kunst-, Musikalien- und Papier-Handlung,

verbunden mit *Leihbibliothek, Musikalien-Leihinstitut* und *Journallesezirkel*, für meine eigene Rechnung fortführen.

Die günstige Lage Dramburgs, einer Kreisstadt von circa 6000 Einwohnern, mit einem *Progymnasio* und *Schullehrer-Seminar*, die wohlhabende Umgegend, der der Stadt in kurzer Zeit bevorstehende Bau der *Wangerin-Dramburg-Conitzer Eisenbahn*, meine weit ausgebreiteten Bekanntschaften, sowie meine zu einem erfolgreichen Betriebe hinreichenden Geldmittel, berechtigen mich zu der Hoffnung, einen recht lohnenden Absatz zu erzielen.